

**Liebe Pfarrrangehörige!**

Aufgrund der Präventivmaßnahmen bezüglich des Corona-Virus ergeben sich auf Anweisung des Erzbischöflichen Ordinariats in Abstimmung mit der Bundesregierung für die Pfarre Seebenstein

## **AB SOFORT UND ZWINGEND FOLGENDE MASSNAHMEN:**

- **Alle Gottesdienste** (auch Werktagmessen, auch im Freien) sind bis auf Weiteres ABGESAGT.
- **Bereits fixierte Termine** (Firmung, Taufen, Hochzeiten, Ehejubiläen, ...) werden auf unbestimmte Zeit verschoben
- Die **Nutzung des Pfarrheims** ist für ALLE GRUPPIERUNGEN (außerpfarrliche Gruppierungen eingeschlossen) NICHT MÖGLICH
- Veranstaltungen, Gruppenstunden, Versammlungen, Gebets- oder Bibelkreise, Sitzungen u. ä. sind bis zur Bekanntgabe einer Entwarnung abgesagt.
- **Begräbnisse** finden nur unter freiem Himmel beim Grab im kleinsten Kreise statt und werden von Seiten der Pfarre auch nicht gesondert bekanntgegeben. Die Hygienebestimmungen sind dort einzuhalten (kein Kondolieren per Händedruck, kein Weihwasser)
- Die **Kirchentüre** bleibt bis auf Weiteres geöffnet (bis zum Gitter), damit Sie die Möglichkeit haben, zum persönlichen Gebet die Kirche zu besuchen und die dort aufliegenden und aktualisierten Informationen mitzunehmen.
- Sie finden dort auch **Unterlagen und Hilfen** zum persönlichen Gebet zu Hause, sowie wichtige Telefonnummern.
- Die **Pfarrkanzlei** ist zu den üblichen Zeiten besetzt, wir bitten jedoch **AUSSCHLIESSLICH** um Kontaktaufnahme per **Telefon** bzw. **Email**.

Den genauen Wortlaut der Verordnung entnehmen Sie bitte dem Text auf der Rückseite dieses Blattes. Wir bitten um Ihr Verständnis und das Mittragen dieser Maßnahmen!

Sehr geehrter Herr Dechant und Pfarrmoderator, liebe Pfarrangehörige!

Zur Eindämmung der Coronavirus-Pandemie hat der Bundeskanzler die Spitzen der anerkannten Kirchen- und Religionsgemeinschaften zu einer Beratung eingeladen. Seitens der katholischen Kirche hat Kardinal Schönborn als Vorsitzender der österreichischen Bischofskonferenz teilgenommen. Dabei wurden den Kirchenvertretern von Seiten der Regierung die Expertise und aktuellen Erkenntnisse zum Coronavirus vorgelegt. Aufgrund der jüngsten Situation wurden gemeinsam Maßnahmen vereinbart.

### **Daher ordnet der Erzbischof von Wien für seine Diözese folgendes an:**

- Versammlungen aller Art (in geschlossenen Räumen und im Freien) bedeuten ein hohes Übertragungsrisiko und sind bis auf weiteres abzusagen.
- Gottesdienste finden daher ab Montag, 16.3.2020 ohne physische Anwesenheit der Gläubigen statt. Doch die Kirche hört nicht auf zu beten und Eucharistie zu feiern. Die Priester sind aufgerufen, die Eucharistie weiterhin für die Gemeinde und für die Welt zu feiern. Die Gläubigen sind eingeladen, über Medien teilzunehmen (Radio, Fernsehen, Onlinestream,..) und sich im Gebet zuhause anzuschließen.
- Sämtliche aufschiebbare Feiern (Taufen, Hochzeiten, etc.) sind zu verschieben.
- Begräbnisse sollen im kleinsten Rahmen und nur am Grab, bzw. außerhalb des Kirchenraumes stattfinden. Das Requiem, bzw. andere liturgische Feiern im Zuge des Begräbnisses, sind auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben.
- Weitere Versammlungen (Gruppenstunden, Sitzungen, Sakramentenvorbereitungen, Bibelkreise, Gebetsrunden, Exerzitien,..) sind abzusagen.
- Kirchen sind zum persönlichen Gebet tagsüber offen zu halten.

Diese Anweisungen sind den Gläubigen verpflichtend am kommenden Sonntag im Gottesdienst, durch Aushang im Schaukasten und über die pfarrlichen Medien mitzuteilen.

### **Wir empfehlen:**

- Der Parteienverkehr in Pfarrkanzleien sollte sich nach Möglichkeit auf Telefonate und Emailverkehr beschränken.
- In der Pfarre einen kleinen Krisenstab zur Umsetzung der Anordnungen einzurichten (Ausnahme zur oben genannten Absage von Sitzungen).
- Die bekannten Hygienemaßnahmen unbedingt einzuhalten.
- Familienfeiern zu verschieben, da sie ein erhöhtes Ansteckungsrisiko darstellen.

Mit freundlichen Grüßen, Nikolaus Krasa Generalvikar

Hilfestellungen finden sich unter:

<https://www.erzdioezese-wien.at/site/nachrichtenmagazin/schwerpunkt/kircheundcorona> (wird laufend ergänzt). In Arbeit ist eine Handreichung zum Thema „zuhause feiern und beten“ und Behelfe der Pfarrcaritas, Hilfen zur Handhabung von social media von Pfarren u.a. Für ehren- und hauptamtliche MitarbeiterInnen der EDW steht eine Hotline zur Verfügung: 0676 610 52 52, bzw. corona@edw.or.at (von Montag bis Freitag, 09:00 Uhr – 16:30 Uhr erreichbar).

### **Weitere wichtige und hilfreiche Telefonnummern:**

**Pfarrmoderator Gerhard Eichinger:** 02627/483 10 (für Notfälle auch in der Nacht)

ansonsten per Handy: 0676/ 5599458 (von 8 bis 18 Uhr).

**Telefonseelsorge:** Notruf 142